



Diese Karte zeigt den Nachthimmel über Hamburg  
Anfang Februar um 23:00 Uhr MEZ  
Mitte Februar um 22:00 Uhr MEZ  
Ende Februar um 21:00 Uhr MEZ

Im Mittelpunkt der Karte ist der Zenit, und der Rand ist unser Horizont.  
Die Position und Phase des Mondes ist im Abstand einiger Tage ebenfalls eingetragen.  
Drehen Sie die Karte so, dass Ihre jeweilige Blickrichtung nach unten zeigt.

# STERNKARTE FEBRUAR 2010

## SICHTBARKEIT DER PLANETEN

MERKUR	kann am Nachthimmel nicht beobachtet werden. Er zieht vom Sternbild Schützen durch den Steinbock in den Wassermann.
VENUS	kann ab dem letzten Monatsdrittel am Abendhimmel dicht am Südwesthorizont aufgespürt werden. Sie wandert durch die Sternbilder Steinbock und Wassermann.
MARS	kann fast die ganze Nacht als auffällig gelb-oranges Gestirn beobachtet werden.

JUPITER	Er zieht rückwärts durch das Sternbild Krebs. verschwindet im ersten Monatsdrittel vom Abendhimmel. Er läuft durch das Sternbild Wassermann.
SATURN	kann fast die ganze Nacht aufgesucht werden. Er wandert rückwärts durch das Sternbild Jungfrau.

## MONDPHASEN



Letztes Viertel  
im Sternbild Waage:  
6. Februar um 0:48 Uhr



Neumond  
im Sternbild Steinbock:  
14. Februar um 3:51 Uhr



Erstes Viertel  
im Sternbild Stier:  
22. Februar um 1:42 Uhr



Vollmond  
im Sternbild Sextanten:  
28. Februar um 17:38 Uhr

## BESONDERE EREIGNISSE

03. Februar	Morgens Mond südlich Saturn im Sternbild Jungfrau	18. Februar	Sonne tritt in das Tierkreiszeichen Fische
10. Februar	Jupiter verschwindet in der Abenddämmerung	20. Februar	Beginn der Abendsichtbarkeit von Venus
13. Februar	Mond in Erdferne	21. Februar	Mond knapp südlich der Plejaden im Sternbild Stier
15. Februar	Neptun in Konjunktion mit der Sonne	25. Februar	Mond südlich Mars im Sternbild Krebs
16. Februar	Sonne tritt in das Sternbild Wassermann. Venus südlich Jupiter im Sternbild Wassermann (Fernglas!)	27. Februar	Mond in Erdnähe
		28. Februar	Jupiter in Konjunktion mit der Sonne



VERANSTALTUNGSTIPP DES MONATS:

### REISE ZU DEN STERNEN

*Erforschen Sie das Universum und das Leben und Sterben der Sterne.*

Mit unserer Zeiss-„Himmelsmaschine“ erleben wir eine sternenklare Nacht im Hochgebirge – und wir fragen uns: Was haben die Sterne mit uns und all dem zu tun, was uns umgibt? Unsere geradezu phantastisch anmutende Reise führt uns hinaus ins All und 13 Milliarden Jahre in die Vergangenheit, in eine Zeit, in der die ersten Sterne geboren wurden. Wir erleben, wie diese Sterne als „Supernovae“ in gigantischen Explosionen vergehen und die Saat bilden für die Entstehung der nächsten Generationen von Sternen und Welten. Zurück in der Gegenwart besuchen wir das Herz unseres Sterns – der Sonne – und erleben das Ende dieses feurigen Gasballs, wenn er in Milliarden von Jahren zu einem Roten Riesenstern anschwillt. Geburt, Leben und Tod der Sterne offenbaren sich uns auf dieser faszinierenden Reise, die keine „Science-Fiction“ ist, sondern auf authentischen wissenschaftlichen Beobachtungen, Daten und wissenschaftlichen Modellen beruht. Auf unserer Reiseroute durchs Universum entdecken wir, warum die Sterne für uns wichtig sind – und wie die Sterne alles Leben erst möglich gemacht haben. *Empfohlen ab zehn Jahren.*

AB 11.02. REGELMÄSSIG IM PROGRAMM

EINTRITT: 8,00 ERMÄSSIGT: 5,00



### DER PODCAST. STERNE HÖREN.

Zusammen mit dem Hamburger Abendblatt präsentieren wir Ihnen monatlich passend zur aktuellen Sternkarte die geführte Audio-Tour in diesen Sternenhimmel. Direkt anhören oder auf dem mp3-Player mit nach draussen nehmen. Den Link finden Sie auf unserer Homepage [www.planetarium-hamburg.de](http://www.planetarium-hamburg.de)